

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hohenlimburg vom 24.11.2022

Öffentlicher Teil

TOP .. Vorschlag der Fraktion BfHo: Straßenbaustellen in Hohenlimburg
1048/2022
Entscheidung
zurückgezogen

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Herr Vasiljevic führt aus, dass die geplante Fertigstellung für den Bauabschnitt 1 auf der Hohenlimburger Straße für den 20.12.2022 vorgesehen sei. Der Bauabschnitt 2 beginne Mitte nächsten Jahres.

Auch der Bauabschnitt 1 der Baumaßnahme Auf dem Löferte ende am 20.12.2022 inklusive der Asphaltarbeiten bis zur Wiesenstraße. Der Bauabschnitt 2 beginne dort am 05.01.2023, die Dauer betrage circa 10 Wochen.

Für den Bauabschnitt 1 der Baustelle Im Kley ist die Fertigstellung unter Vollsperrung bis zum 23.12.2022 geplant. Der Bauabschnitt 2 beginne dort Anfang des Jahres 2023 unter einer halbseitigen Sperrung und werde im ersten Quartal 2023 beendet sein. Auch die Überquerungshilfe für die Fußgänger werde erneuert.

In der Schleipenbergstraße sei die Fertigstellung für das erste Quartal 2023 geplant. Die aktuellen Verzögerungen seien laut Enervie durch die Spülung der Altleitungssysteme hervorgerufen worden, da vorgeschriebene Messwerte zunächst nicht erreicht worden sind.

Die Baumaßnahme Alter Schloßweg sei aktuell abgeschlossen, lediglich die notwendigen Asphaltarbeiten würden hier bis zum 15.12.2022 witterungsabhängig durchgeführt.

Herr Schmidt ist sehr zufrieden mit den ausführlichen Erläuterungen der Verwaltung und zieht den Antrag für seine Fraktion zurück.

Herr Heinze begrüßt eine rasche Fertigstellung in der Schleipenbergstraße und würde sich eine engere Kommunikation mit den Anwohnenden wünschen.

Herr Vasiljevic erläutert, dass die Sachgruppe der Allgemeinen Verkehrsangelegenheiten zukünftig verstärkt die Baustellen im Stadtgebiet unter Beobachtung stellen werde. Dies geschehe auch durch Kontrollen vor Ort. Die Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Hohenlimburg werde ebenfalls einen Zugriff auf die aktuelle digitale Liste der genehmigten Baustellen erhalten. Dadurch sei eine große Transparenz gewährleistet.

Herr Krippner begrüßt die zukünftig geplanten Baustellenkontrollen des Fachbereichs.

Herr Eisermann regt an, die Anwohnenden regelmäßiger über den aktuellen Sachstand der Baustellen zu informieren. Sollte es, wie zum Beispiel in der Schleipenbergstraße, zu Verzögerungen kommen, sei die Kommunikation mit den Anwohnenden wichtig.

Herr Vasiljevic erklärt, dass zukünftig verstärkt auf die Weitergabe von Informationen in Form von Presseerklärungen gesetzt werde.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Überblick über die Straßenbaustellen in Hohenlimburg und die vorgesehenen Zeitpläne bzgl. Fertigstellung der Maßnahmen zu geben.

Abstimmungsergebnis:

☒ Ohne Beschlussfassung